

**MEDIENMITTEILUNG
MIT GOTTVERTRAUEN IM GEPÄCK – DIE BALDEGGER
SCHWESTER GAUDENTIA IN PAPUA-NEUGUINEA**

Von Helene Arnet

Fast 50 Jahre lang lebte Schwester Gaudentia Meier auf Papua-Neuguinea. 1969 verliess die ausgebildete Krankenschwester und Hebamme das Kloster Baldegg im Luzerner Seetal, ohne zu wissen, was sie erwarten würde. Sie war einfach neugierig und wollte in die Welt hinaus. In die Mission zu gehen, war damals eine der wenigen Möglichkeiten für Frauen aus dem ländlichen katholischen Milieu, aus der Schweiz herauszukommen.

Schwester Gaudentia traf auf Einheimische, die das erste Mal eine weisse Frau sahen und baute in den folgenden Jahrzehnten mitten im Regenwald zusammen mit vier Mitschwestern ein Spital und Krankenstationen, eine Primarschule und eine Pflegerinnenschule auf. Sie leistete Geburtshilfe, engagierte sich an vorderster Stelle in der Aidsbekämpfung und setzte sich vehement und furchtlos gegen die Verfolgung von Frauen als Hexen ein.

Heute ist die Klosterfrau über achtzig Jahre alt und lebt wieder in der Schweiz. Sie hat der Journalistin Helene Arnet aus ihrem bewegten Leben erzählt. Anschaulich porträtiert die Autorin eine tüchtige, sympathische Persönlichkeit, die pragmatisch und mit gesundem Menschenverstand half, wo Hilfe nötig war. Helene Arnet bettet die persönliche Geschichte von Schwester Gaudentia Meier in den grösseren zeithistorischen Rahmen ein und setzt sich unter anderem auch mit Fragen zur Mission auseinander. Eine aussergewöhnliche, leicht lesbare Frauenbiografie.

Helene Arnet studierte an der Universität Zürich Geschichte und Germanistik. Sie promovierte mit einer Arbeit über die Geschichte des Klosters Fahr. Heute arbeitet sie als Journalistin beim *Tages-Anzeiger*, Ressort Zürich, und publizierte 2016 das Buch «Die Brückenbauerin». Sie lebt in Dietikon im Limmattal.

Fahnen oder Rezensionsexemplar auf Wunsch.
Kontakt zur Autorin: helene.arnet@tages-anzeiger.ch

Mit Gottvertrauen im Gepäck

Die Baldegger Schwester Gaudentia in Papua-Neuguinea

Helene Arnet

214 Seiten, 32 Abbildungen

gebunden, Fr. 39.–

Print 978-3-03919-515-2

E-Book 978-03919-971-6